



HÜPFBURG BODENSEE



01.2023
Hüpfburg Bodensee

Inhaltsverzeichnis

1.0. Technische Daten.....	2
2.0. Grundlegende Information.....	3
3.0. Symbolerklärung.....	4
4.0. Sicherheitshinweise	4
4.1. Allgemeine Sicherheitshinweise	4
4.2. Aufsichtspflicht.....	5
4.3. Erklärung der Sicherheitshinweise auf der Hüpfburg.....	6
5.0. Aufbauanleitung.....	7
5.1. Vorbereitung.....	7
5.2. Lieferumfang.....	7
5.3. Voraussetzungen für den Aufstellplatz	8
5.3. Aufbau	9
5.4. Sicherheitscheck.....	12
6.0. Abbauanleitung.....	13
6.1. Vorbereitung.....	13
6.3. Abbau / Zusammenrollen.....	13
6.4. Rückgabe	16
Logbuch.....	17
7.0. Funktion des Logbuchs.....	17
8.0. Hersteller.....	18
9.0. Eigentümer und Vermieter.....	18
10.0. Mängelliste	19
11.0. Inspektionen.....	21
12.0. Wartungen	23
13.0. Zwischenfälle	25

Anleitung

1.0. Technische Daten

Herstellerinformationen

Hersteller	JB-Inflatables B.V.
Genehmigung ausgestellt durch	Keurmerkinstituut

Größenangaben

Grundmaße (L x B x H)	8,0 m x 4,0 m x 5,7 m
Luftschlauch (L x D)	180 cm x 37 cm
Gewicht	180 kg
Statischer Druck	4-14 Mbar
Max. Benutzerzahl	10
Max Größe der Benutzer	1,80 m
Alter der Benutzer	4-14 Jahre
Verankerungspunkte	6

2.0. Grundlegende Information

Vielen Dank, dass Sie sich für eine Hüpfburg von Hüpfburg Bodensee entschieden haben. Diese Bedienungsanleitung wurde entwickelt, um Ihnen als Benutzer alle erforderlichen Informationen bereitzustellen, um die Hüpfburg sicher und effizient aufzustellen, zu verwenden und wieder abzubauen.

Jeder Nutzer der Hüpfburg muss sich an die festgelegten Nutzungsregeln halten, die sowohl auf der Hüpfburg selbst als auch in dieser Anleitung aufgeführt sind. Eine Aufsichtsperson muss die Nutzung der Hüpfburg durch Kinder überwachen und sicherstellen, dass die Regeln eingehalten werden.

Durch die Unterzeichnung des Mietvertrags werden die Nutzungsregeln akzeptiert und ihre Einhaltung sichergestellt.

Die Hüpfburg besteht aus hochwertiger, strapazierfähiger PVC-Plane und wird durch kontinuierliche Luftzufuhr aufgeblasen. Diese Luftzufuhr wird durch ein mitgeliefertes Gebläse über einen angeschlossenen Luftschlauch gewährleistet.

Etwaige Mängel werden im angehängten Logbuch verzeichnet. Vor der Nutzung sollten Sie die Hüpfburg auf neue Mängel überprüfen und uns umgehend über Mängel informieren, die nicht im Logbuch aufgeführt sind.



3.0. Symbolerklärung



WARNUNG – Wichtige Bedienhinweise in Bezug auf die Sicherheit



Hinweis – Zusätzliche hilfreiche Informationen



IP 44 – Vorschriften in Bezug auf die Wasserdichtigkeit

4.0. Sicherheitshinweise

4.1. Allgemeine Sicherheitshinweise

Hier erhalten Sie einen Überblick über alle Sicherheitshinweise, die beachtet werden müssen, um eine sichere Nutzung der Hüpfburg zu garantieren.

- Benutzer dürfen auf der Hüpfburg keine scharfen Gegenstände mit sich führen.
- Benutzer dürfen maximal 1,80 Meter groß sein.
- Benutzer müssen minimal 4 Jahre und maximal 14 Jahre alt sein.
- Benutzer müssen die Hüpfburg auf beherrschte und sichere Art und Weise betreten.
- Benutzer müssen (falls möglich) Ihre Brille absetzen.
- Der Eingang darf nicht blockiert werden.
- Benutzer dürfen nicht an den Wänden der Hüpfburg hängen oder daran hochklettern.
- Saltos und sonstiges grobes/wildes Spielverhalten ist nicht erlaubt.
- Die Hüpfburg darf nicht unbeaufsichtigt benutzt werden. Wenn die Hüpfburg unbeaufsichtigt ist, muss das Gebläse ausgeschaltet und die Luft abgelassen werden. (siehe 4.2)
- Die Aufsichtsperson muss mindestens 18 Jahre alt sein. (siehe 4.2)
- Ab einer Windstärke von 5 Bft (ca. 36 km/h) darf die Hüpfburg nicht mehr benutzt werden und die Luft muss abgelassen werden.
- Benutzer müssen die Hüpfburg sofort verlassen, wenn diese Druck verliert.
- Benutzer dürfen die Hüpfburg nur ohne Schuhe betreten.
- Auf der Hüpfburg darf weder gegessen noch getrunken werden.
- Auf, oder in unmittelbarer Nähe der Hüpfburg darf nicht geraucht werden.
- Die Hüpfburg muss sicher aufgebaut und gesichert werden (siehe 5.2 / 5.5)
- Es dürfen maximal 10 Benutzer gleichzeitig auf der Hüpfburg sein.



4.2. Aufsichtspflicht

Eine wichtige Voraussetzung für den sicheren Gebrauch dieser Hüpfburg ist die ständige Überwachung durch eine erwachsene Aufsichtsperson (min. 18 Jahre alt). Sie sind als Mieter dafür verantwortlich, diese Aufsichtsperson zu stellen.











Die Aufsichtsperson hat unter anderem folgende Aufgaben:

- Die ständige Überwachung des Verhaltens der Benutzer auf der Hüpfburg und das Einschreiten, wenn eine oder mehrere der angegebenen Sicherheitshinweise missachtet werden. Die Sicherheitshinweise sind dieser Bedienungsanleitung (siehe 4.1) und auf der Hüpfburg zu finden.
- Die Verwendung einer Pfeife oder einer anderen Methode, um schnell Aufmerksamkeit der Benutzer auf sich zu ziehen.
- Das Trennen der kleineren von größeren und vor allem wilderen Benutzern.
- Die Überwachung und Einhaltung der maximalen Anzahl an Benutzern.
- Die Eignung der Benutzer (Größe, Alter etc.)

4.3. Erklärung der Sicherheitshinweise auf der Hüpfburg

Die wichtigsten Nutzungsregeln sowie die Voraussetzungen, welche die Benutzer erfüllen müssen, sind auf der Hüpfburg selbst deutlich sichtbar (neben dem Eingang) in Form von „Safety Rules“ angebracht:

Die genaue Bedeutung dieser Symbole wird hier erklärt.

	Auf der Hüpfburg dürfen keine Schuhe getragen werden.		Hiermit wird angegeben, wie viele Benutzer sich maximal gleichzeitig auf der Hüpfburg aufhalten dürfen.
	Die Benutzer dürfen nicht an den Wänden der Hüpfburg hochklettern.		Hiermit wird die maximale Größe der Benutzer in Metern angegeben.
	Auf der Hüpfburg darf weder gegessen noch getrunken werden.		Während der Benutzung muss ständig eine Überwachung durch einen Erwachsenen erfolgen.
	Auf der Hüpfburg dürfen keine scharfen oder spitzen Gegenstände mit sich geführt werden.		Die Bedienungsanleitung muss vor Benutzung gelesen werden, um sich mit den Nutzungsregeln vertraut zu machen.
	Das Mindestalter der Benutzer beträgt 4 Jahre		Auf und in der Nähe der Hüpfburg darf nicht geraucht werden.

Neben den „safety Rules“ sind natürlich auch die anderen Sicherheitshinweise aus Punkt 4.1 sowie die Aufsichtspflicht aus Punkt 4.2 zu beachten.

5.0. Aufbauanleitung

5.1. Vorbereitung

In diesem Kapitel erhalten Sie eine Übersicht aller Schritte, die notwendig sind, um die Hüpfburg für die Benutzung vorzubereiten. Befolgen Sie alle Schritte in der vorgegebenen Reihenfolge und sehen Sie sich gegebenenfalls die dazugehörigen Abbildungen / Videos an.

5.2. Lieferumfang

Überprüfen Sie zuerst, ob alle Teile mitgeliefert wurden:

- Hüpfburg, zusammengerollt in einer Transporthülle.
- 1 Gebläse
- 4 große Heringe (alternativ Sandsäcke bei befestigtem Untergrund)
- 4 kleine Heringe
- 1 Bodenplane

Außerdem wird benötigt (nicht im Lieferumfang enthalten):

- Steckdose mit Verlängerungskabel, mit Schutzkontakt (230 V)
- Gummihammer



Das Verlängerungskabel / Die Kabeltrommel muss immer vollständig abgerollt werden, bevor das Gebläse eingeschaltet wird.



Kontrollieren Sie, ob die Steckdose geerdet ist.



Die Steckdose muss vor Wasser geschützt sein.

Optionaler Lieferumfang:

Optional kann folgendes Equipment dazugebucht werden:

- Spielmatten. (Zum Auslegen vor der Rutsche)
- Kabeltrommel. (50 m)
- Sackkarre



Die nachfolgende Anleitung zum Auf- und Abbau dient als Empfehlung. Es besteht die Möglichkeit, dass die Hüpfburg möglicherweise anders zusammengerollt wurde als hier beschrieben. In diesem Fall könnte es erforderlich sein, die Hüpfburg auf eine andere Art und Weise aufzubauen, jedoch bleibt das grundlegende Prinzip ähnlich. Trotzdem bitten wir Sie, die Hüpfburg gemäß den hier angegebenen Anweisungen abzubauen.

5.3. Voraussetzungen für den Aufstellplatz

Ein geeigneter Ort, zum Aufbauen der Hüpfburg ist sehr wichtig, um einen sicheren Betrieb der Hüpfburg sicherzustellen.

Folgende Voraussetzungen muss der Aufstellplatz erfüllen:



Es muss ausreichend freier Raum um die Hüpfburg herum vorhanden sein (siehe Abbildung unten)



Der Untergrund sollte weich sein (Gras, Erde oder Sand). Kontrollieren Sie den Untergrund auf Verunreinigungen oder scharfe Gegenstände. Sollten Sie die Hüpfburg auf festem Untergrund aufbauen, muss das dem Vermieter rechtzeitig vor der Vermietung mitgeteilt werden.



Der Untergrund darf kein Gefälle haben (max. 5 %)



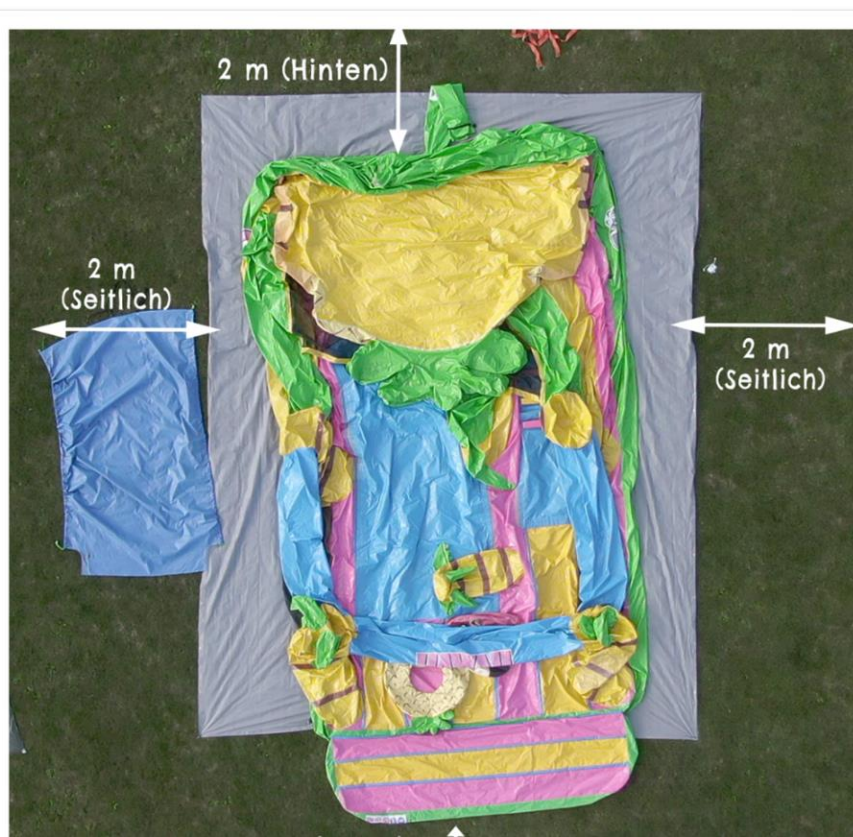
Der Standort muss frei von gefährlichen äußeren Einflüssen sein (vorbeifahrender Verkehr, überspannende Stromleitungen etc.)



Die Hüpfburg darf nicht auf Wasser verwendet werden.



Über der Hüpfburg dürfen keine Hindernisse wie Bäume etc. sein.



5.3. Aufbau

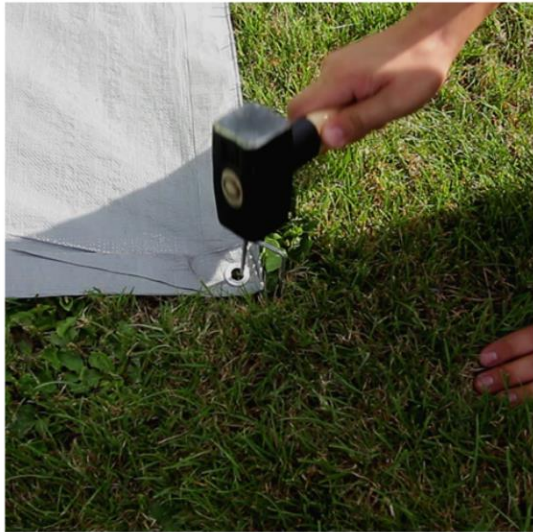
Schritt 1:

Legen Sie die Plane aus und fixieren Sie sie an den vier Ecken mit den kleinen Heringen.



Stellen Sie sicher, dass die Plane nicht unter Spannung steht.

Platzieren Sie die Hüpfburg auf der Bodenplane gemäß der Abbildung unten, damit sie nach vorne, zum Eingang hin, ausgerollt werden kann. Entfernen Sie dann die Schutzplane.



Schritt 2:

Lösen Sie die Spanngurte und rollen Sie die Hüpfburg nach links aus.

Schritt 3:

Klappen Sie die Hüpfburg 2x nach links auf und falten Sie danach den Eingang aus. Korrigieren Sie bei Bedarf die Position der Hüpfburg, sodass sie mittig auf der Plane liegt.



Schritt 4:

Führen Sie den Luftschlauch nach außen und platzieren Sie das mitgelieferte Gebläse am Ende des Luftschlauches. Schieben Sie den Luftschlauch auf den Anschluss des Gebläses und fixieren Sie ihn mit dem daran befindlichen Befestigungsband. Ziehen Sie das Band fest, um einen luftdichten Anschluss sicherzustellen.



Achten Sie darauf, dass der Luftschlauch nicht verdreht ist.



Schritt 5:

Schließen Sie die Luftablassöffnung hinten. Ziehen Sie zunächst den Reißverschluss zu und klappen Sie dann die Klappe mit dem Klettverschluss darüber. Drücken Sie die Klappe anschließend leicht an.



Schritt 6:

Schließen Sie das Kabel des Gebläses an die Steckdose an und beobachten Sie den Aufblasvorgang. Unterstützen Sie die Hüpfburg gegebenenfalls beim Ausrichten.

Einige Gebläse verfügen möglicherweise über einen separaten Ein- und Ausschalter. Stecken Sie erst das Kabel in die Steckdose, und schalten Sie dann das Gebläse ein.



Schritt 7:

Setzen Sie die mitgelieferten Heringe in einem Winkel von 15° durch die Befestigungspunkte im Boden ein. Verwenden Sie einen Gummihammer, um sie einzuschlagen.



Achten Sie darauf, dass die Heringe nicht mehr als 25 mm aus dem Boden herausragen.



Wenn Sie die Hüpfburg auf festem Untergrund aufbauen, verwenden Sie Sandsäcke zur Fixierung. Bitte teilen Sie uns dies vor der Lieferung mit.





5.4. Sicherheitscheck

Nach dem Aufbau führen Sie bitte noch einen kurzen Sicherheitscheck durch, um sicherzustellen, dass die Hüpfburg einwandfrei verwendet werden kann.

Überprüfen Sie, ob die Kennzeichnungen am Eingang der Hüpfburg deutlich lesbar sind. Kontrollieren Sie die Hüpfburg auf mögliche Schäden wie Risse oder beschädigte Nähte. Alle bekannten Schäden sind im Logbuch dieser Anleitung verzeichnet. Bitte teilen Sie uns unverzüglich alle nicht aufgeführten Schäden vor der Benutzung mit. Schäden, die erst nachträglich gemeldet werden, können nicht berücksichtigt werden.

Stellen Sie sicher, dass die Hüpfburg ausreichend gesichert ist, z. B. durch Heringe, Sandsäcke oder Seile/Spanngurte, und dass sie nicht von Gegenständen in der Nähe blockiert ist.

Nun steht der Nutzung der Hüpfburg nichts mehr im Wege. Viel Spaß!

6.0. Abbauanleitung

6.1. Vorbereitung

Bevor Sie mit dem Abbau dieser Hüpfburg beginnen, müssen einige Kontrollen durchgeführt werden.

Kontrolle:

- Stellen Sie sicher, dass alle Benutzer die Hüpfburg verlassen haben.
- Überprüfen Sie die Hüpfburg auf Beschädigungen und teilen Sie uns etwaige neu entstandene Schäden mit.
- Stellen Sie sicher, dass die Hüpfburg trocken ist. Wenn die Hüpfburg nass ist, sollten Sie sie idealerweise zum Trocknen erneut aufblasen und mit Handtüchern abtrocknen.

Vorbereitung:

- Entfernen Sie groben Schmutz und noch vorhandene Gegenstände. Eine vollständige Reinigung ist nicht notwendig; diese führen wir nach der Rückgabe durch. Jedoch sollte die Hüpfburg besenrein zurückgebracht werden.

6.3. Abbau / Zusammenrollen

Schritt 1:

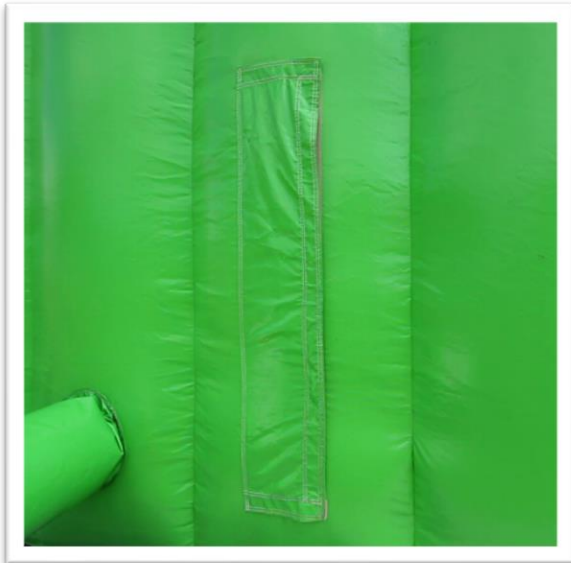
Ziehen Sie den Stecker des Gebläses aus der Steckdose. Falls das Gebläse einen Ein- und Ausschalter hat, schalten Sie das Gebläse aus, bevor Sie den Stecker herausziehen. Lösen Sie die Befestigungsbänder des Luftschlauches und schieben Sie den Luftschlauch vom Gebläse herunter.



Schritt 2:

Öffnen Sie die Luftablassöffnung hinten, indem Sie zuerst die Klappe mit dem Klettverschluss öffnen und dann den Reißverschluss aufziehen.

Gehen Sie mehrmals ohne Schuhe über die Hüpfburg, um möglichst viel Luft herauszudrücken. Für einen schnelleren und einfacheren Abbau können Sie die Bodendüse eines Staubsaugers in eine Luftablassöffnung schieben, während Sie die andere Luftablassöffnung verschließen. Lassen Sie den Staubsauger dann einige Minuten laufen.



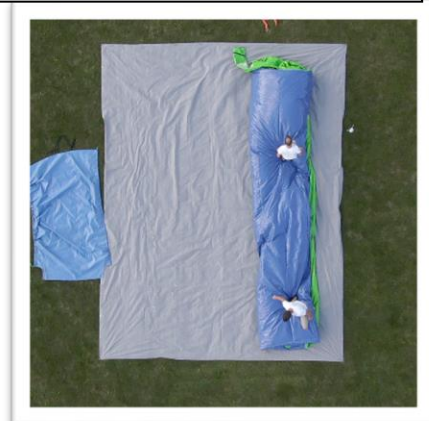
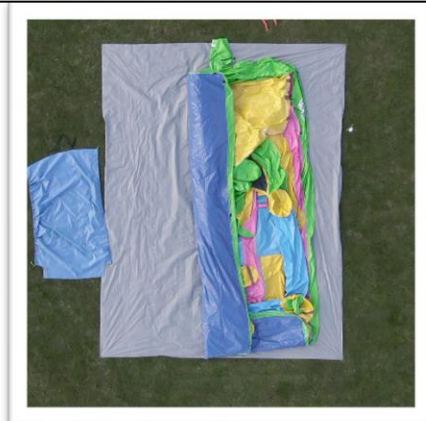
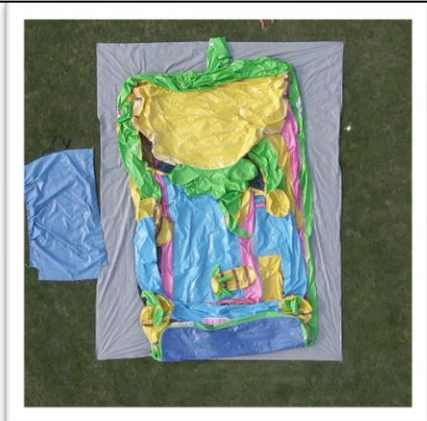
Schritt 3:

Entfernen Sie alle Heringe und verstauen Sie sie wieder in der Transporttüte.

Schritt 4:

Falten Sie zuerst den Eingang in die Mitte. Klappen Sie dann die Hüpfburg wie auf der Abbildung unten einmal von links bis zur Mitte. Klappen Sie nun gemäß der anderen Abbildung die Hüpfburg nochmal von links zusammen.

Gehen Sie anschließend noch einmal ohne Schuhe über die zusammengefaltete Hüpfburg, um die restliche Luft herauszudrücken.



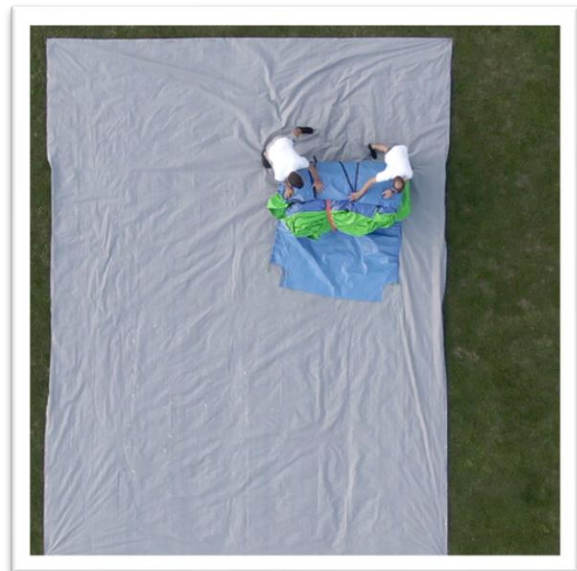
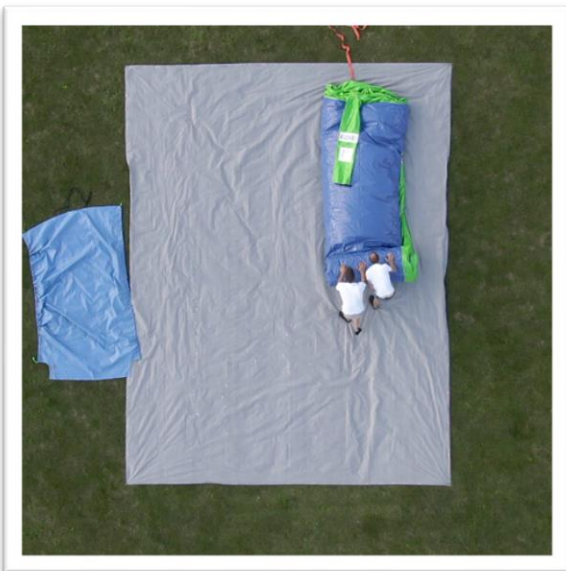
Schritt 5:

Rollen Sie die Hüpfburg von vorne nach hinten möglichst straff zusammen. Je mehr Luft aus der Hüpfburg gedrückt wurde, desto einfacher lässt sich diese zusammenrollen.

Es wird empfohlen, dass zwei Personen die Hüpfburg zusammenrollen.

Schritt 6:

Ziehen Sie das Befestigungsband um die Hüpfburg fest, und umschließen Sie die dann die Hüpfburg mit dem Schutzplane.



Schritt 7:

Falten Sie die Plane zusammen.



6.4. Rückgabe

- Überprüfen Sie, dass der komplette Lieferumfang sowie eventuelle optionale dazu gemietete Gegenstände vorhanden sind.
- Inspizieren Sie das Gehäuse und das Kabel des Gebläses sowie die Hüpfburg auf Beschädigungen.
- Melden Sie uns etwaige Beschädigungen und das Fehlen von Gegenständen.

Logbuch

7.0. Funktion des Logbuchs

Das Warenwetbesluit Attractie- en Speeltoestellen (Verordnung für Vergnügungs- und Spielgeräte) empfiehlt für jedes Spielgerät ein Logbuch zu führen. Dieses Logbuch dient darüber hinaus als Hilfsmittel für die Inspektion des Ministeriums der Nederlandse Voedsel- en Warenautoriteit (NVWA – Behörde für Lebensmittel- und Produktsicherheit). Diese Behörde überwacht die Einhaltung des Warenwetbesluit Attractie- en Speeltoestellen (Verordnung für Vergnügungs- und Spielgeräte) und hat daher das Recht dieses Logbuch einzusehen. Der kontrollierende Beamte kann anhand dieses Logbuchs kontrollieren, ob die Wartung den Verpflichtungen aus den Warenwetbesluit Attractie- en Speeltoestellen (Verordnung für Vergnügungs- und Spielgeräte) entspricht. Ebenfalls kann dieses Logbuch bei haftungsfragen eine zentrale Rolle spielen.

Dieses Logbuch enthält Angaben zum Verantwortlichen/Eigentümer, zur Identifizierung des Geräts, zum Lieferanten, zur Inspektion, zur Wartung, zur Reparatur des Gerätes sowie zu technischen Daten. Zu jedem Teil finden Sie eine kurze Erläuterung.

Das hier beschriebene Spielgerät wurde von einer von der NVWA angewiesenen Prüfstelle gemäß Warenwetbesluit Attractie- en Speeltoestellen (Verordnung für Vergnügungs- und Spielgeräte) geprüft. Die Prüfung umfasst unter anderem die Kontrolle des Gerätes anhand des Warenwetbesluit Attractie- en Speeltoestellen (Verordnung für Vergnügungs- und Spielgeräte) sowie alle zu diesem Zeitpunkt relevanten Normen. Der Name der Prüfstelle und die Typennummer der Hüpfburg sind auf dem Zertifikat angegeben.

8.0. Hersteller

Name	JB-Inflatables B.V.
Straße	Ampere 10
Postleitzahl & Ort	7942 DD Meppel, Niederlande
Telefonnummer	+49 (0) 521 898 8005
E-Mail	kontakt@huepfburgwelt.de

9.0. Eigentümer und Vermieter

Name	Hüpfburg Bodensee
Straße	Schillerstraße 23
Postleitzahl & Ort	88677 Markdorf
Telefonnummer	+49 (0) 151 68144096
E-Mail	Info@huepfburgbodensee.de



10.0. Mängelliste

Falls bei der Wartung oder den Inspektionen Mängel oder Veränderungen am Zustand der Hüpfburg festgestellt werden, werden diese hier in der Mängelliste aufgeschrieben.

Datum	Festgestellter Mangel	Zu ergreifende Maßnahme	Mangel behoben?





11.0. Inspektionen

Die folgende Tabelle gibt eine Übersicht über alle Inspektionen, die an dieser Hüpfburg durchgeführt worden sind. Außerdem ist ersichtlich, wer die Inspektion durchgeführt hat, wann die Inspektion durchgeführt wurde, und ob Mängel festgestellt worden sind.

Jede Hüpfburg wird nach jeder Vermietung geprüft, eine Inspektion findet 2-mal im Jahr statt.

Folgende Punkte werden bei einer Inspektion geprüft.

- Nähte (Verschleiß / Defekte)
- Statischer Druck (min. 10Mbar)
- Sonstige Mängel oder Veränderungen
- Die Hüpfburg gemäß NEN-EN 14960
- Das Gebläse gemäß NEN 3140

Datum	Ausführende Person	Inspektionsbericht





12.0. Wartungen

Die folgende Tabelle gibt eine Übersicht über alle Wartungen, die an dieser Hüpfburg durchgeführt worden sind. Außerdem ist ersichtlich, wer die Wartung durchgeführt hat, wann die Wartung durchgeführt wurde, und welche Maßnahmen durchgeführt worden sind.

Eine Wartung wird am Ende einer Saison oder bei festgestellten Mängeln durchgeführt.

Folgende Punkte werden bei einer Wartung durchgeführt.

- Reinigungen aller Flächen mit neutraler Seife
- Kontrolle aller Nähte, Verschluss eventueller Defekte.
- Kontrolle der Hinweisschilder („Safety Rules“) und Typenschilder.
- Kontrolle und eventuelle Reparatur der Befestigungspunkte.

Datum	Ausführende Person	Wartungsbericht



13.0. Zwischenfälle

Sollte es zu einem Unfall kommen, bei dem die Vermutung besteht, dass dieser durch das Spielgerät verursacht wurde, muss der Unfall in der folgenden Tabelle angegeben werden. Geben Sie hier die Art der Verletzung und das Alter des Benutzers sowie die Ursache des Unfalls an. Führen Sie nach einem Unfall immer eine Inspektion durch. Sollte bei dieser Inspektion ein Mangel oder eine Veränderung des Zustands des Spielgeräts festgestellt werden, geben Sie dies im Logbuch im Kapitel Inspektionen an. Geben Sie in der folgenden Tabelle die zu ergreifenden Maßnahmen an und wann diese durchgeführt werden.

Datum	Ausführende Person	Wartungsbericht

Vielen Dank, dass Sie sich für unsere Hüpfburg entschieden haben!

Für zusätzliche Unterstützung und Anleitungen empfehlen wir Ihnen, unsere Videos auf YouTube anzusehen. Scannen Sie einfach den QR-Code unten, um auf unseren YouTube-Kanal zu kommen, dort finden Sie informative Tutorials zum Aufbau, zur Verwendung und zum Abbau unserer Hüpfburg. Oder scannen Sie direkt den QR zum passenden Auf- bzw. Abbauvideo dieser Hüpfburg.

Bei weiteren Fragen oder Anliegen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Viel Spaß mit Ihrer Hüpfburg und den YouTube-Videos!

YouTube Kanal



Youtube Kanal - Hüpfburg Bodensee

Aufbauvideo



Hawaii - Aufbauvideo

Abbauvideo



Hawaii - Abbauvideo

Kontakt:

+49 151 68144096

info@huepfburgbodensee.de